

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Roger Lux
Dr. med. Christina Lux

Fachärzte für Innere Medizin

Akupunktur ◦ Ernährungsmedizin ◦ Hausärztliche Versorgung

Gesundheitszentrum am Lambertiplatz

48653 Coesfeld, Lambertiplatz 3

Tel.: (0 25 41) 53 88, Fax (0 25 41) 8 73 13, E-mail: info@gemeinschaftspraxis-lux.de, www.gemeinschaftspraxis-lux.de

Palliativmedizin/ Hospiz-Behandlung

Liebe Patientin, lieber Patient,

Palliativmedizin ist mehr als eine reine Schmerztherapie. Palliativmedizin ist nach der WHO-Definition ein Ansatz zur Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien, die mit Problemen konfrontiert sind, welche mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung einhergehen. Dies geschieht durch Vorbeugen und Lindern von Leiden durch frühzeitige Erkennung, sorgfältige Einschätzung und Behandlung von Schmerzen sowie anderen Problemen körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.

Palliativmedizin:

- ermöglicht Linderung von Schmerzen und anderen belastenden Symptomen
- bejaht das Leben und erkennt Sterben als normalen Prozess an
- beabsichtigt weder die Beschleunigung noch Verzögern des Todes
- integriert psychologische und spirituelle Aspekte der Behandlung
- bietet Unterstützung, um Patienten zu helfen, ihr Leben so aktiv wie möglich bis zum Tod zu gestalten
- bietet Angehörigen Unterstützung während der Erkrankung des Patienten und in der Trauerzeit
- beruht auf Teamansatz
- fördert die Lebensqualität und kann auch den Verlauf der Erkrankung positiv beeinflussen
- kommt frühzeitig im Krankheitsverlauf zur Anwendung, auch in Verbindung mit anderen Therapien, die eine Lebensverlängerung zum Ziel haben

Palliativmedizin ist an *keine* bestimmte Diagnose gebunden. Sie kann sowohl bei Patienten mit Tumoren als auch bei Nichttumorpatienten angewendet werden. Entscheidend ist hier der Versorgungsbedarf:

- fortgeschrittene Tumorerkrankung
- neurologische Erkrankungen in fortgeschrittenen Stadien
- fortgeschrittene Krankheitsverläufe von Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen

Palliativmedizin kann in *unterschiedlichen* Settings zur Anwendung kommen:

- zu Hause,
- im Seniorenwohnheim
- im Akutkrankenhaus
- in Behinderteneinrichtung
- im Obdachlosenasyll

Sie ist nicht an ein bestimmtes Versorgungssystem (Palliativstation, Hospiz) gebunden.

Hospiz-Behandlung:

Ein Hospiz bietet Menschen mit einer unheilbaren und weit fortgeschrittenen Krankheit einen wohnlichen Ort an, wenn Pflege und Versorgung in den eigenen vier Wänden nicht mehr möglich ist.

Die palliative Versorgung wird von erfahrenen Fachkräften sowie Kooperationspartnern (Mitarbeiter-innen in der Hauswirtschaft, Sozialarbeiter, Seelsorger und Ehrenamtliche) erbracht.

Die ärztliche Versorgung wird von niedergelassenen Ärzten übernommen.

Nahe Begleitpersonen können im Patientenzimmer übernachten.

Die Kosten für die Hospizversorgung werden anteilig vom Hospiz, von der Krankenkasse, von der Pflegekasse und gegebenenfalls vom Gast getragen. Die Höhe des Eigenanteils richtet sich nach der Pflegestufe. Hierzu geben die Bedarfslisten Auskunft. Ein Vorgespräch im Hospiz kann wichtige Fragen klären helfen.

Hospize in der Nähe:

Hospiz Anna Katharina

Am Schloßgarten 7, 48249 Dülmen, Telefon: 02594-78212-0, Telefax: 02594-78212-14

www.hospiz-anna-katharina.de

Johannes –Hospiz-Münster

Hohenzollernweg 66, 48145 Münster, Telefon: 0251-89998-0, Telefax: 0251-89998-22

www.johannes-hospiz.de

Hospiz Lebenshaus-Münster

Dorbaumstr. 215, 48157 Münster, Telefon: 0251-89935-0, Telefax: 0251-89935-19

www.hospiz-lebenshaus.de

Elisabeth-Hospiz-Stadtlohn

Laurentiusstr. 4, 48703 Stadtlohn, Telefon: 02563-91266-10, Telefax: 02563-91266-50

www.hospiz-stadtlohn.de

Falls Sie weitere Informationen und Hilfen wünschen stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite

Ihr Praxisteam